Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 13 (1897)

Heft: 22

Rubrik: Sprechsaal

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Gemeinde Tinzen (Graubünden) eröffnet Konkurrenz über die Erstellung von Alpwegen, cirka 7000 Meter Länge. Uebernahmsofferten sind bis 15. September an die Baukommission einzureichen, bei welcher die bezüglichen Pläne, Bauvorschriften und Kostenvoranschläge eingesehen werden können.

Erdarbeit. Die Armenanstalt Burgrain bei Alberswil (Luz.) hat eine Erdbewegung von cirka 2000 m³ in Accord zu geben. Uebernahmsofferten nimmt bis den 8. September Herr Direktor Hüsler entgegen, woselbst das Pflichtenheft aufliegt.

Die Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten für das Gebäude des mechanisch-technischen Laboratoriums der eidg. Schulanstalten in Zürich. Pläne, Vorausmaße und Angebotformulare sind bei Herrn Professor Recordon, Polytechnikum, Zimmer Nr. 18 b, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für mech.-techn. Laboratorium in Zürich" bis und mit dem 4. Sept. nächsthin franko einzureichen.

Ausführungsarbeiten für den Schießplatz Albisgütli Zürich:

Cirka 12,700 m³ Erdarbeit.
„ 2000 m³ Beton.
„ 600 m² Vorlagsteine.
„ 1800 m³ Chaussierung.

Die Pläne liegen vormittags von 10—12 Uhr im Zimmer 5c des Tiefbauamtes, Flößergasse Nr. 15, zur Einsicht auf.

Lieferung von 5000 bis 8000 laufende Meter Granitrandsteine, lieferbar ungefähr zu 1/3 im laufenden Jahr, Rest im Laufe des Jahres 1898, für die Stadt Zürich. Die Vorschriften und Lieferungsbedingungen können bei der Materialverwaltung der Stadt Zürich bezogen werden, woselbst auch jede weitere Auskunft erteilt wird. Verschlossene Lieferungsofferten mit der Aufschrift „Randsteinlieferungen" sind bis spätestens 31. August an den Vorstand des Bauwesens, Abteilung II, Hrn. Stadtrat Lutz, Stadthaus Zürich, einzureichen.

Straßen- und Kanalarbeiten der Grünenhofstraße Zürich. Unter dem Vorbehalt, daß die Beteiligten ihren Kostenanteil rechtzeitig deponieren, werden die Straßen- und Kanalisationsarbeiten der Grünenhofstraße zur Bewerbung ausgeschrieben. Pläne, Vorausmaß und Bedingungen liegen auf dem Tiefbauamt, Flößergasse 15, Zimmer Nr. 1c, zur Einsicht auf. Anerbieten sind verschlossen mit der Aufschrift „Grünenhofstraße" versehen bis Montag den 6 September 1897, abends 6 Uhr, an den Bauvorstand I, Herrn Stadtrat Joh. Süß, Stadthaus, einzureichen.

Die wirtschaftl. Genossenschaft des Grütlivereins Winterthur eröffnet Konkurrenz über folgende Arbeiten zu ihrem An- und Umbau der „Helvetia" am Bahnhofe dahier: Gipser-, Dachdeckerarbeiten (Holzcementbedachung und Asphaltarbeiten), Glaser-, Schreiner-, Parquet-, Schlosser- und Malerarbeiten. Zeichnungen können eingesehen werden bei Herrn W. Hoffmann, Architekt, Eulachstraße, woselbst Offertenformulare bezogen werden können und alle Auskunft erteilt wird. Offerten sind verschlossen an den Präsidenten der wirtschaftl. Genossenschaft, Herrn J. Weidmann, Schmied, Hintergasse, bis Ende August einzureichen.

Brausebad Claramatte Basel. Die Spengler- und Holzcementarbeiten sind zu vergeben. Pläne ꝛc. im Hochbaubureau zu beziehen. Eingabetermin: Samstag den 28. August, nachmittags 2 Uhr, an das Baudepartement.

Neues Primarschulhaus Kleinhüningen. Die eichenen Fenster, die Winterfenster und die Lieferung des Fensterglases sind zu vergeben. Pläne ꝛc. im Hochbaubureau Basel einzusehen. Eingabetermin: Samstag den 28. August, nachmittags 2 Uhr, an das Baudepartement.

Botanisches Institut Basel. Die Schlosserarbeiten sind zu vergeben. Pläne ꝛc. im Hochbaubureau einzusehen. Eingabetermin: Samstag den 28. August, nachmittags 2 Uhr, an das Baudepartement.

Kirchenbau Göschenen. Es sind zu vergeben: a) Die Maurerarbeiten und Verputzarbeiten; b) die Steinhauerarbeiten in Granit; c) die Zimmerarbeiten. Pläne, Beschriebe und Offertenformulare liegen bei Herrn Präsident Tresch in Göschenen und auf dem Bureau von Hrn. A. Hardegger, Architekt in St Gallen, zur Einsicht auf. Verschlossene, mit der Ueberschrift „Kirchenbau" versehene Offerten sind bis spätestens den 1. September 1897 an Hrn. Präsident Tresch in Göschenen einzugeben.

Erstellung eines Leichenhauses auf dem Friedhof Bruggen (St. Gallen). Plan und Baubeschrieb liegen auf der Gemeindekanzlei zur Einsicht bereit. Offerten sind bis Ende August dem Gemeindamt einzureichen.

Sekundarschulhausbau Volketsweil. An- und Umbau des Sekundarschulhauses. Offerten über die hiezu nötigen Arbeiten (Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Schreiner-, Spengler-, Schlosser-, Glaserarbeiten) — samthaft oder vereinzelt — werden bis zum 31. August 1897 bei Hrn. Gemeinderat Gut z. „Löwen" Volketsweil entgegengenommen. Ebendaselbst liegen Plan und Vorausmaß zur Einsicht offen.

Der Verwaltungsrat der Ortsgemeinde Frümsen (St. Gallen) hat eine Brunnenleitung von der Brunnenkengel (Quelle) bis Tratt Büsmigerholz (ca. 1170 Längemeter) erstellen zu lassen und gibt somit die Grab- und Zufüllungsarbeiten, sowie Lieferung und Legung der Röhren, Samstag den 4. Sept. l. J., nachmittags halb 2 Uhr, im „Hirschen" mittelst Absteigerung in Accord. Behufs Besichtigung der zu vergebenden Arbeiten wende man sich Montag den 30. August und Mittwoch den 1. September, je nachmittags, an Herrn Kreisförster Tinner in Sax oder Verwaltungsrat Fuchs in Büsmig. Die Bedingungen liegen bei Verwaltungspräsident Hanselmann zur Einsicht offen.

Die Ausführung der Schreinerarbeiten, das Liefern und Legen der Parquetböden, sowie das Liefern der **Schulbänke** für das neue Schulhaus in St. Margrethen (Thurgau). Pläne und Bedingungen liegen bei J. Lutz, Architekt in Wyl, zur Einsicht bereit. Verschlossene Preisofferten mit der Aufschrift „Schulhaus St. Margrethen" versehen, sind bis spätestens den 30. August dem Präsidenten der Schulvorsteherschaft, Herrn J. Weber in St. Margrethen einzusenden.

Korrektion einer Waldstraße bei Mammern. Länge der Strecke 330 m, Erdbewegung cirka 680 m³. Uebernahmsofferten sind an Roman Heß z. Schönthal in Mammern, bei welchem auch Pläne und Baubeschrieb eingesehen werden können, innert dem 28. August einzureichen.

Lieferung von Glaser- und Schreinerarbeiten, sowie Bestuhlung und Anstreicherarbeit für Kirche und Pfarrhaus in Baldingen (Aargau). Offerten sind bis 28. August an Herrn Pfarrer Waldisbühl in Zurzach zu richten, wo, wie auch im Baubureau Karl Moser in Aarau Pläne und Offertbogen eingesehen, eventuell bezogen werden können.

Wasserversorgung Sissach. Erstellung einer Hochdruck-Wasserversorgung für die Gemeinde Sissach aus dem „Krinthal". Die zu vergebenden Arbeiten umfassen: a. Brunnstube, b. Zuleitung cirka 5300 m in 125 mm-Kaliber, c. Zweikammer-Reservoir von 600 m³ Inhalt, d. Dorfleitung ca. 2300 m in Kaliber von 180, 150, 125, 100 und 75 mm, inbegriffen ca. 16 Schieberhahnen, 45 Hydranten, Erstellung einer Anzahl neuer, und Umänderung bestehender Hausleitungen. Die bezüglichen Pläne u. Bauvorschriften können bei Hrn. Karl Brodbeck, Gemeinderat in Sissach, eingesehen werden, der weitere Auskunft erteilt und die Offerten mit der Aufschrift „Wasserversorgung Sissach" bis 30. Aug. 1897 entgegennimmt.

Korrektion der Straße Islikon-Gachnang, bestehend in Erdarbeiten, Brücken und Dollenanlagen. Die Bauvorschriften liegen beim Straßen- und Baudepartement Frauenfeld zur Einsicht offen, welchem auch Uebernahmsofferten, bis zum 31. ds. einzugeben sind.

Die Eidg. Kriegsmaterialverwaltung, Technische Abteilung, in Bern eröffnet Konkurrenz über nachstehendes Material: Kleine Ausrüstungsgegenstände von Leder, Offiziers- und Kavallerie-Reitzeuge, Kummete, Brustblattgeschirre, Strickwerk, Pferdedecken, Kopf- und Futtersäcke, Offizierskoffern, Sattelkisten, Soldatenmesser, Bürstenwaren, Striegel, Uniformtücher, Futterstoffe, div. Fourrituren, Gewehrputzzeugtäschchen, Grad- und andere Abzeichen, Stiefelschäfte, Schuhfett, Riemenwichse ꝛc. Lieferanten, welche Angebote zu machen wünschen, werden ersucht, die erforderlichen Formulare von der technischen Abteilung der eidg. Kriegsmaterialverwaltung in Bern zu verlangen unter gleichzeitiger Angabe der Gruppe, für welche sie Eingaben zu machen gedenken. Alle Preise sind franko Packung und frei von allen Spesen auf die dem Lieferanten zunächst gelegene schweizerische Eisenbahnstation zu stellen. Alles nähere enthalten die Angebotformulare. Offerten unter Aufschrift „Angebot für Kriegsmaterial" an die eidg. Kriegsmaterialverwaltung, Technische Abteilung, in Bern bis zum 29. August.

La Municipalité de Lausanne ouvre un concours entre tous les ingénieurs suisses et étrangers domiciliés en Suisse pour les plans de trois ponts à construire au travers de la vallée du Flon à Lausanne. Ces ponts sont projetés entre la Cité et la Route Neuve, l'Ecole industrielle et la Caroline, la place de chaudron et celle de Montbenon. Le terme du concours est fixé au 15 décembre 1897, à 6 heures du soir. Une somme de fr. 20,000 pourra être affectée aux prix. La Direction des Travaux à Lausanne tient à la disposition de MM. les ingénieurs les programmes du concours et les plans de situation des ponts projetées.

Sprechsaal.

A. Schirichs Möbelzeichnungen. Herr A. Schirich teilt uns zur Kenntnisgabe an unsere Leser mit, daß die erste Serie (Auflage 500) gänzlich vergriffen sei und davon keine neue Auflage hergestellt werde. Hingegen sind die Möbel- und Bauschreiner-Entwürfe der zweiten Serie zu 4 Fr. pro Heft mit Details bei ihm (Neumarkt 6, Zürich) zu beziehen und auf Wunsch werden ebenfalls die Kostenberechnungen beigefügt. Die Hefte der zweiten Serie sind von der Hoflichtdruckanstalt Rommel u. Cie., Stuttgart, sehr deutlich nach dem neuesten Verfahren reproduziert.